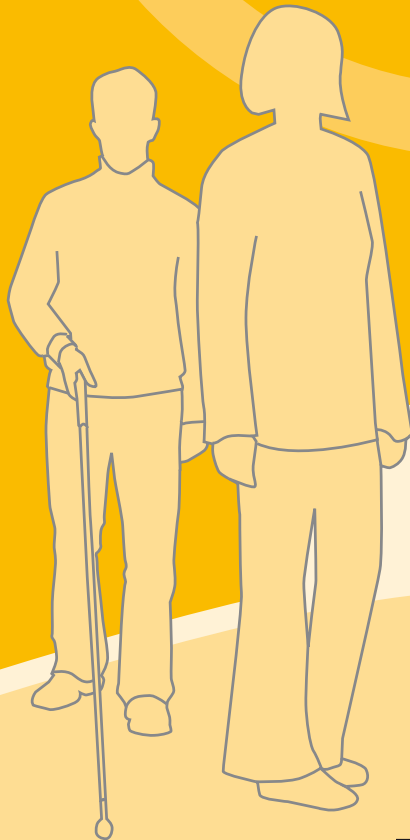




SFZ

SFZ Berufsbildungswerk
für Blinde und Sehbehinderte
Chemnitz gGmbH

Azubi Guide



**PERSPEKTIVEN
SEHEN**

Inhalt

Finde deinen Beruf	4
Duales System	5
Case Management	7
Wohnst du schon?	8
Wohnen – FAQ	10
Lernen	12
Finanzen & Co	13
Start ins Flemminggebiet	14
Orientierung und Mobilität	15
Lageplan	16
Ich bin LUZ	18
Urlaub, Krankheit und etc.	19
Teilnehmervertretung	20
Freizeit	22
Chemnitz bietet was	24
Nightlife in Chemnitz	25
BBW Impressionen	26
Kleine Geschichte des Rehabilitationszentrums	27
Von A nach BBW	28
Anfahrtsskizze	29
Kontakte	30
Impressum	32

Hallo und herzlich Willkommen im SFZ Berufsbildungswerk Chemnitz

Für dich beginnt mit der Ausbildung ein neuer Lebensabschnitt.

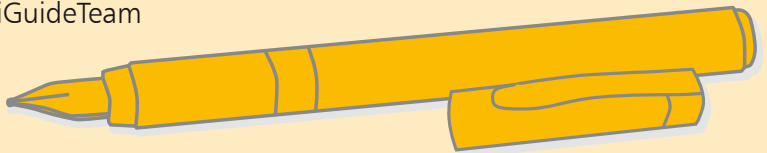
Dieses kleine Heft soll dir als Start- und Orientierungshilfe im Berufsbildungswerk Chemnitz dienen.

Du erfährst Wissenswertes zur Ausbildung, zum Internat, zur Schule, zur Orientierung, zu Freizeitangeboten, zur Einrichtung und zu Anlaufstellen bei Fragen und Problemen.

Wir hoffen, dass du dich schnell bei uns zurecht findest.

Und nun viel Spaß beim Lesen.

Dein AzubiGuideTeam



Finde deinen Beruf

Berufsvorbereitung

Viele unserer Auszubildenden haben vor Beginn ihrer Berufsausbildung eine Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) durchlaufen. Die BvB unterstützt dich bei der Wahl eines Ausbildungsberufes. Während der Maßnahme wird in Abhängigkeit deiner Fähigkeiten und Stärken, deiner Interessen, des Schulabschlusses und weiterer persönlicher Eigenschaften geschaut, für welche Berufe du eine Eignung hast.

Am Ende der Berufsvorbereitung sollte dann geklärt sein, welche berufliche Laufbahn für dich am besten geeignet ist und wofür du dich entschieden hast.



Ausbildung

Im Berufsbildungswerk des SFZ hast du die Möglichkeit, dich in einem von über 20 anerkannten Berufen ausbilden zu lassen.

Am Ende der Ausbildung erfolgt eine Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer bzw. der Handwerkskammer. Die Prüfung ist die Gleiche, wie für jeden Auszubildenden ohne Behinderung.

Duales System

Auch wenn du gerade deine schulische Laufbahn beendet hast, die Schule geht weiter.

Die Kombination von praktischer Ausbildung und theoretischer Bildung heißt „Duales System“. Der Unterricht findet dabei in regelmäßigen Abständen im Block statt, sodass du immer im Wechsel in der Ausbildung und der Schule bist.

Die Berufsschule ist gleichwertiger Bestandteil zur Ausbildung und ist notwendig für den erfolgreichen Abschluss der Berufsausbildung.



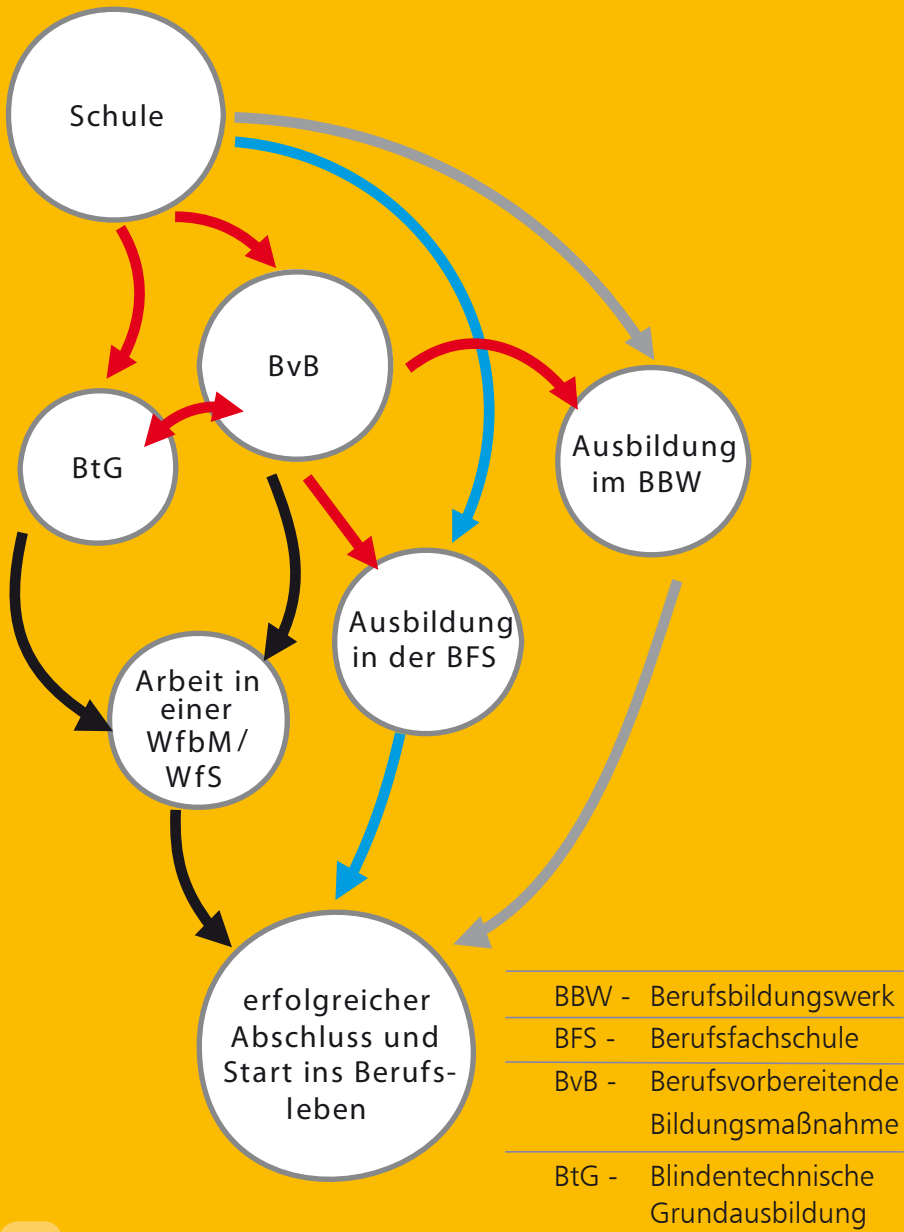
Fast alle Teilnehmer im BBW gehen in die BBW Berufsschule. Es kann aber auch sein, dass du in eine Berufsschule hier in Chemnitz gehen wirst. Welche für dich in Frage kommt, erfährst du zu Beginn der Ausbildung und ist abhängig vom Ausbildungsberuf.

Die Berufsschule des BBW befindet sich im Haus 67.

Die medizinischen Berufe werden in der Berufsfachschule für Physiotherapie im Haus 5 gelehrt.

TIPP: Fotos und mehr Infos findest du unter www.sfz-chemnitz.de

Die Berufsfindung als Skizze



Case Management und Förderplanung



Während deiner Ausbildung bist du nicht auf dich allein gestellt. Von Anfang an ist der Case Manager dein Ansprechpartner für alle Fragen rund um Ausbildung, Schule, Internat, Fachdienste und vieles mehr. Er ist auch Kontaktperson für Eltern, Krankenkassen, Agentur für Arbeit u. a., und nach deiner Ausbildung hilft er dir bspw. bei der Jobsuche.

Konkrete Themen solltest du jedoch vor Ort mit den jeweiligen Personen besprechen und klären.

Eine weitere wichtige Aufgabe des Case Managers ist das Führen der Förderplangespräche, die ca. alle sechs Monate stattfinden. Im Rahmen dieses Gesprächs schätzt du dich selbst und deine Fortschritte ein. Du erhältst ein Feedback von den Ausbildern, Lehrern und Betreuern des Internates und hast die Möglichkeit den Rehabilitationsprozess aktiv mit zu gestalten.



Wohnst du schon?

Wohnen auf dem Kaßberg oder auf dem Gelände des Rehabilitationszentrums

Wohnformen auf dem Kaßberg

Das Internat des Berufsbildungswerkes bietet ein differenziertes Wohnkonzept mit Internatsplätzen auf dem Gelände des Rehabilitationszentrums und im nahe gelegenen Stadtteil „Kaßberg“.

Auf dem „Kaßberg“, den du direkt mit den Buslinien 31 oder 62 in ca. 7 bis 10 Minuten erreichst, findest du ein Internat auf der Borsendorfstraße 1+3 mit 16 Wohnungen. Hier stehen pro Wohnung drei bis vier Einzelzimmer zur Verfügung.

Für junge Erwachsene, die ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Verantwortung und Mobilität besitzen, haben wir ca. zehn Wohnungen angemietet (Selbstständige Wohngruppen = SWG). Die Bewohner der SWG haben eine zentrale Anlaufstelle – den „Betreuungsladen“, in dem auch unser Internetcafe zu finden ist.

Alle Wohnformen bieten Doppel- und Einzelzimmer.

Wir verfügen insgesamt über ca. 80 Prozent Einzelzimmer.

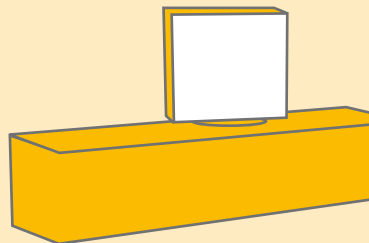


Betreuungsladen (Kaßberg)

Weststraße 37

09112 Chemnitz

Telefon: 0371 3556777



Wohnformen auf dem Gelände des Rehabilitationszentrums

Des Weiteren besteht die Möglichkeit des Wohnens in Apartments im Gelände des Rehabilitationszentrums. In allen Internats- und Heimzimmern kann Internet genutzt werden. Alle Infos dazu erhältst du vor Ort im Internat oder bei der Internats- und Heimleitung.

Für jeden Wohnbereich gibt es Gemeinschaftsküchen, die meist als Treffpunkt genutzt werden und Clubräume.

Alles, außer gewöhnlich. [Besondere Lebenssituationen]

- Du bist schon Mama oder Papa oder wirst es demnächst? Wir freuen uns mit dir und bieten Mutter- / Vater-Kind-Wohnen und Familienwohnen an.
- Du befindest in dich in besonderen Lebensumständen, hast kein zu Hause oder lebst nicht in deiner Familie? Auch hier haben wir weiterführende Angebote.

In diesen Fällen suche bitte rechtzeitig den persönlichen Kontakt zu uns, damit wir gemeinsam eine passende Möglichkeit für deine Wohnwünsche finden können.

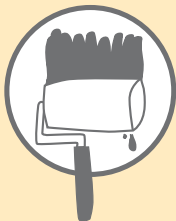
Weitere Informationen rund ums Wohnen erhältst du von deinem Case Manager oder der Internats- und Heimleitung.



Die Kontakte findest du am Ende des Azubiguides.

Wohnen – FAQ

„Darf ich mein Zimmer auch etwas individueller gestalten?“



A: Natürlich kannst du deinen eigenen Stil im Zimmer ausleben, indem du z. B. Poster anbringst. Es sollte dabei allerdings nichts beschädigt werden, denn bei einem Aus- oder Umzug musst du dein Zimmer wieder ordnungsgemäß übergeben.

B: Die Individualität endet dann, wenn du gegen Gesetze verstößt oder die hygienischen Zustände im Zimmer zu gesundheitlichen Gefahren mutieren können.

„Was ist mit Fernsehen, Radio und Internet?“



A: In den Clubräumen stehen Fernsehgeräte und Musikanlagen. Du kannst aber auch deine eigenen Geräte mitbringen und entsprechend nutzen. Hier der Hinweis, dass du diese Geräte selbst, über dich oder deine Eltern, versichern musst.

B: Wie an anderer Stelle erwähnt, haben wir ein Internetcafé auf dem „Kaßberg“, wo du die Möglichkeit hast, das Internet zu nutzen. Du kannst selbstverständlich auch deinen eigenen PC oder Laptop mitbringen.

In allen Wohnformen haben wir ein modernes Kommunikationsnetz installiert, das dir die Möglichkeit gibt Internet zu mieten.

„Wie läuft das mit der Verpflegung?“



A: Während der Ausbildungs- / Schulzeit findet das Mittagessen statt. In unserem Speisesaal im Haus 47 kannst du täglich zwischen drei Menüs (auch vegetarisch) wählen. Alles ist schon bezahlt. Ebenfalls findest du im Haus 47 unsere Cafeteria. Dort kannst du dir kleinere Snacks, Eis und Getränke kaufen. Genießen kannst du das alles auf der Sonnenterrasse.

B: Du erhältst Verpflegungsgeld, von dem du dich selbst versorgst. Solltest du noch nicht so viel Erfahrung beim Einkauf und der Planung haben, unterstützen dich die Betreuer im Internat gern.



Hinweis: Wir sind gegen jede Art von Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Extremismus und Gewalt.

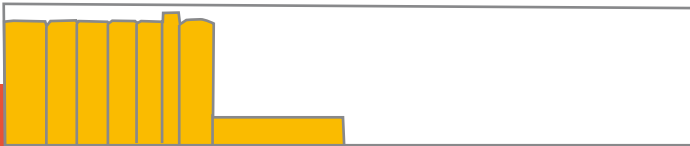
TIPP

Gegenüber vom Rehabilitationszentrum befindet sich „Der Supermarkt der Generationen“ (EDEKA), der komplett barrierefrei und speziell für Menschen mit Sehschädigung ausgestattet ist. Dort findest du beispielsweise Lupen und Punktschriftbeschreibungen am Regal, du kannst dir mittels eines Serviceknopfes Unterstützung anfordern oder nutzt den „Einkaufsfuchs“, ein Scanner der alle Produkte vorliest.

Lernen

Jederzeit möglich. Wir unterstützen dich dabei gern.

In jedem Internat und im Betreuungsladen besteht die Möglichkeit zur Nutzung der Lern-PC's in den Lernzimmern. Hier befinden sich auch notwendige Hilfsmittel, wie Bildschirmlesegerät oder Punktschriftmaschine. In den Lernzimmern hast du die Möglichkeit in Ruhe Praktikumsplätze oder einen Job zu suchen, dich auf Prüfungen vorzubereiten, notwendige schulische Aufgaben oder Themen der Ausbildung zu üben und zu vertiefen.



Finanzen & CO

Das Verpflegungsgeld wird dir im Internat bar ausgezahlt.

Dein Ausbildungsgeld (abhängig vom Einkommen der Eltern), beträgt max. 102 EUR und ist in allen Berufsbildungswerken und für alle Teilnehmer gleich. Die Kosten für die Ausbildung und das Internat übernimmt der zuständige Kostenträger (meistens die Agentur für Arbeit).

Die Fahrtkosten vom Heimatort nach Chemnitz musst du bei dem für dich zuständigen Kostenträger beantragen.

Die Erstattung der Fahrtkosten zwischen den Außenwohngruppen und dem Rehabilitationszentrum kannst du bei der Internats- und Heimleitung beantragen, hier erhältst du auch den Antrag der Chemnitzer Verkehrs AG (CVAG) für die Berechtigungskarte. Den Fahrtausweis (Berechtigungskarte) für Auszubildende für die CVAG bekommst du im Mobilitätszentrum an der Zentralhaltestelle in der Innenstadt.

Besitzt du einen Schwerbehindertenausweis und das dazugehörige Beiblatt, so kannst du kostenfrei mit der CVAG fahren.

Die CVAG im Internet:
www.cvag.de

Start ins Flemminggebiet

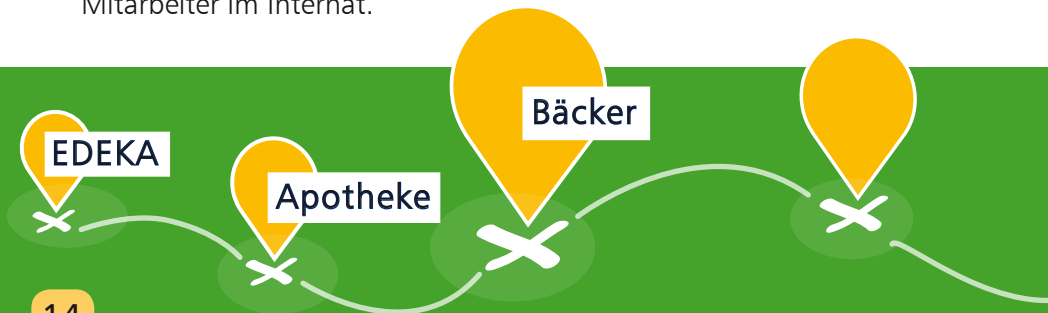
Das „Flemminggebiet“ ist das unmittelbar angrenzende Wohngebiet am Rehabilitationszentrum. Benannt wurde es übrigens nach Gottlieb Flemming, der bereits 1809 in Dresden mit der Blindenbildung begann.

Direkt gegenüber den Häusern 7, 8 und 9 befindet sich der barrierefreie Supermarkt von „EDEKA“, in dessen Umfeld befinden sich außerdem ein Bäcker, ein Friseur, ein Reisbüro und ein Schreibwarengeschäft mit Postfiliale.

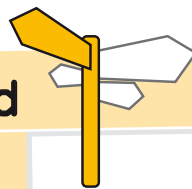
An der Ecke Rudolf-Krahl-Straße und Flemmingstraße (schräg gegenüber vom Haus 7) findest du einen Obst- und Gemüseladen. Gehst du von diesem Laden die Rudolf-Krahl-Straße bergab, so findest du nach ca. 150 m auf der rechten Seite ein Ärztehaus mit Apotheke und nach ca. 400 m auf der linken Straßenseite ein weiteres Einkaufszentrum mit Supermarkt, Bäcker, Getränkehandel, Blumengeschäft, Friseur und Drogeriemarkt.

Eine Filiale der Sparkasse (mit EC-Automat) befindet sich auf der Albert-Schweitzer-Straße (Hochhaus).

Weitere Infos zu allen wichtigen Einrichtungen und Geschäften findest du im City-Guide oder frage deine Mitbewohner oder die Mitarbeiter im Internat.



Orientierung und Mobilität (O&M)

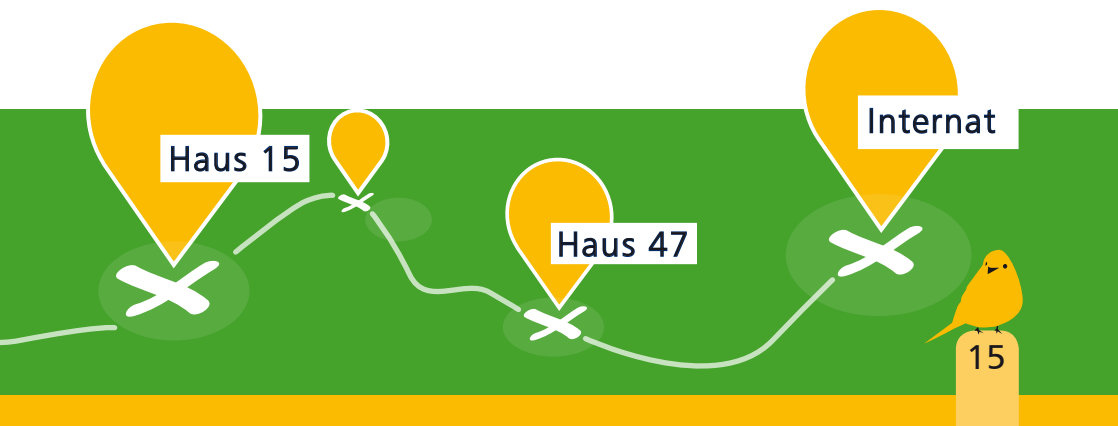


Solltest du dich anhand der Beschreibungen oder auf Grund deiner Sehschädigung nicht so gut orientieren können, kannst du gern Unterstützung in Orientierung und Mobilität durch unser Fachpersonal erhalten.

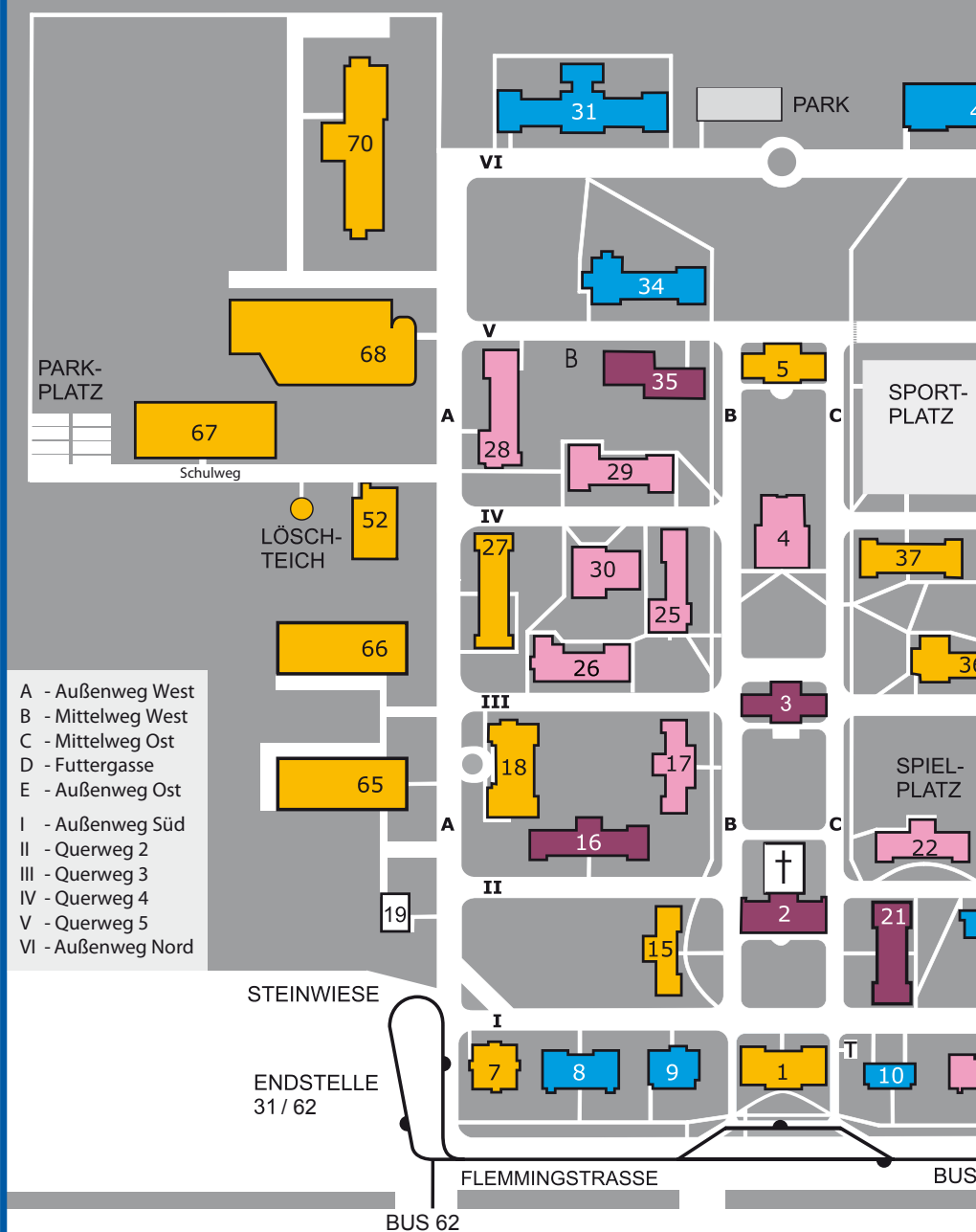
Ansprechpartner findest du im Sehzentrum, Haus 15 oder wende dich an deinen Case Manager, der dir bei der Organisation der entsprechenden Hilfen zur Seite steht. Wir haben für dich außerdem eine CD, auf der das Gelände und der Aufbau verbal beschrieben wird.

Bist du die Wege sicher kannst, begleiten dich gern die Mitarbeiter des Internats bei deinen Einkäufen, Behördengängen oder Arztbesuchen.

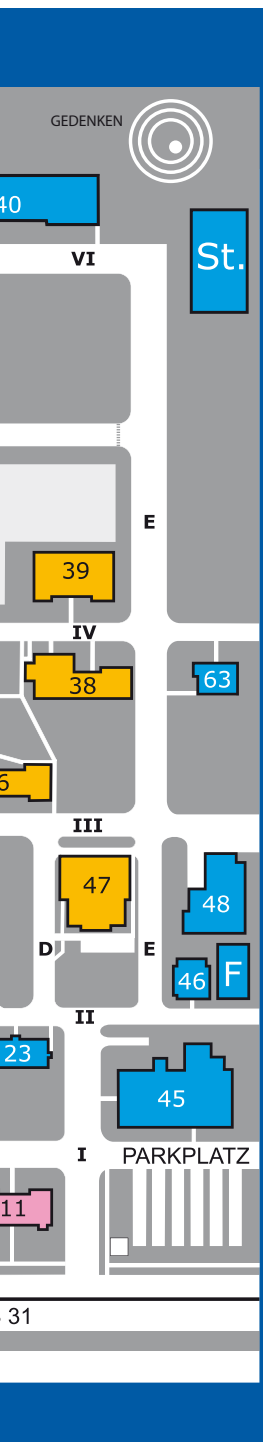
Im Sehzentrum findest du unsere Angebote rund ums Sehen, wie beispielsweise Orthoptisten, Augenarzt, Optiker, Allgemeinarzt, die Blindentechnische Grundausbildung (BtG) und die Trainer für Orientierung & Mobilität. Außerdem Angebote des Fachdienstes wie die psychologische Beratung.



Lageplan des Rehabilitationszentrums



- A - Außenweg West
- B - Mittelweg West
- C - Mittelweg Ost
- D - Futtergasse
- E - Außenweg Ost
- I - Außenweg Süd
- II - Querweg 2
- III - Querweg 3
- IV - Querweg 4
- V - Querweg 5
- VI - Außenweg Nord



**Internationaler Bund (IB) e.V.
IB GmbH Niederlassung OST**

- Haus 23 - Leitung und Verwaltungszentrum
- Haus 10 - Physiotherapie
- Haus 31 - Altenpflegeheim
- Haus 34 - Betreutes Wohnen für Senioren
- Haus 45, 48 - Ausbildung
- Haus 46 - Ausbildung / Kantine
- St. - Stallanlagen / Ausbildung PferdewirtIn
- F - Festplatz

SFZ Förderzentrum gGmbH

- Haus 18 - Werkstatt für Sehgeschädigte (WfbM)
- Haus 70 - Wohnheim für behinderte Menschen / Förder- und Betreuungsbereich

SFZ Berufsbildungswerk für Blinde und Sehbehinderte Chemnitz gGmbH

- Haus 1 - Leitung und Verwaltung
- Haus 5 - Berufsfachschule für Physiotherapie
- Haus 7 - Internat
- Haus 15 - Sehzentrum
- Haus 18, 27, 39 - Ausbildung
- Haus 36, 37, 38, 52 - Internat
- Haus 47 - Freizeit / Ausbildung / Speisesaal
- Haus 65 - Zentralwerkstatt
- Haus 66 - Ausbildung
- Haus 67 - Berufsschule
- Haus 68 - Sporthalle

**Sächsische Blindenschule Chemnitz
Förderzentrum für Blinde und Sehbehinderte**

- Haus 2 - Verwaltung, Grund- und Mittelschule
- Haus 3 - Fachunterrichtsräume
- Haus 16 - Grundschule und Klassen mit dem Förderschwerpunkt Lernen
- Haus 21 - Fachunterrichtsräume, Beratungsstelle
- Haus 35 - Klassen mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung

Einrichtungsverbund zur Betreuung blinder und sehbehinderter Kinder und Jugendlicher

- Haus 4 - Freizeitbereich
- Haus 11, 22, 26, 28, 29 - Wohnheime
- Haus 17 - Heilpädagogische Kindertagesstätte
- Haus 25 - Ganztagsbetreuung
- Haus 30 - Leitung und Verwaltung / mobile Frühförderung / Fachdienste / Ganztagsbetreuung

LUZ

„LUZ“ steht für ein spezielles Angebot für deine Lebensgestaltung und Zukunft.

Hier geht es darum, dich unterstützend auf ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben vorzubereiten.

Die Angebote im „LUZ“ lassen sich mit dem Erweitern sozialer Kompetenzen beschreiben. Dort geht es beispielsweise um Themen wie Kommunikation, Gewalt- und Konfliktlösung, Partnerschaft, Liebe und Sexualität. Auch der Umgang mit Geld, Behörden und Antragsstellungen wird trainiert sowie geübt: z. B. „Wie schreibe ich eine gute Bewerbung?“.

Diese Angebote bieten dir verschiedene Möglichkeiten dich auf ein selbstständiges Leben vorzubereiten. Und LUZ wirst du während deiner Zeit in Chemnitz häufig treffen.

Wir haben alle Angebote, die im LUZ zusammengestellt sind, entwickelt, da zukünftige Arbeitgeber nicht nur fachlich gut gebildete Arbeitskräfte suchen, sondern auch großen Wert auf soziale Kompetenzen (Soft Skills) legen.



Urlaub, Krankheit und etc.

Dein dir zustehender Urlaub ist in einem Schließzeitenplan geregelt. Dieser wird dir zum Maßnahmebeginn übergeben.

Solltest du krank sein, so musst du dich morgens bis 8:00 Uhr bei deinem Ausbilder oder Lehrer melden. Hast du die entsprechende Telefonnummer nicht parat, so kannst du dich immer von der Zentrale 0371 3344-0 verbinden lassen.

Bei Krankheiten, die länger als zwei Tage andauern, musst du nach Hause fahren. Ausgenommen sind die Bewohner der Ganzjahresgruppe und Einzelfallentscheidungen.

Hinweis:

Bei unentschuldigtem Fernbleiben entstehen dir Fehlzeiten, die du nacharbeiten musst.



Teilnehmervertretung

(TV)

- In der Teilnehmervertretung (TV) engagieren sich fünf gewählte Auszubildende für die Interessen der Azubis des BBW.
- Alle zwei Jahre finden Wahlen statt, zu denen auch du dich aufstellen lassen kannst.
- „Doch was gehört nun zu unseren Aufgaben?“ Wir organisieren Veranstaltungen und leiten Informationen an die Azubis weiter. Außerdem sind wir Ansprechpartner für Anregungen und Ideen der Azubis.
- „Du hast ein Problem im Internat, deiner Wohngruppe oder in der Ausbildung?“ Die Teilnehmervertretung wendet sich gemeinsam mit dir oder allein an die zuständigen Personen und unterstützt dich bei der Lösung des Problems.
- Ernst gemeinte Vorschläge, Kritik oder Probleme kannst du gern jederzeit per Email oder persönlich an uns senden.
- Wer momentan in der TV ist und wo du uns findest steht im Schaukasten im Erdgeschoss Haus 47 an der Wand links nach der Eingangstür.

Wir würden uns sehr über deine Beteiligung freuen, denn nur durch die Mitwirkung der Teilnehmer im BBW kann die TV Probleme ansprechen und lösen oder bei der Realisierung von Ideen und Wünschen (z. B. Aktionen in der Freizeit) helfen.

Mit freundlichen Grüßen

Eure Teilnehmervertretung

öffnungszeiten in der TV:

Wann?

Freitag: 15 - 16 Uhr (Nichtheimfahrtswochenende)
Individuelle Termine nach Absprache möglich.

Wo?

Haus 27

TV mobil

Wir sind außerdem wöchentlich in einem anderen Ausbildungsbereich unterwegs, um dich für Fragen usw. vor Ort zu treffen.

E-Mail:

teilnehmervvertretung@bbw-azubi.de

TIPP

Solltest du ein kleines Geschenk für deine Familie, Freunde oder dich kaufen wollen und es soll ein Unikat sein, so schau in unserem **handmadeLADEN** der Werkstatt für Sehgeschädigte im Haus 18 vorbei.

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 8:00 - 12:00 Uhr,
Mo bis Do 13:00 - 16:00Uhr
geöffnet.



Freizeit

„Wohnen und weiter ...?“

Im BBW gibt es vielfältige Freizeitangebote. du hast die Wahl zwischen sportlichen Aktivitäten wie Goalball, Fußball, Basketball, Volleyball, Tischtennis, Aerobic oder Klettern. Es werden außerdem Kegeln, Bowling und Schach angeboten. Wir bieten aber auch saisonale Sportarten wie Eislaufen und Skifahren an.

Ausleihe

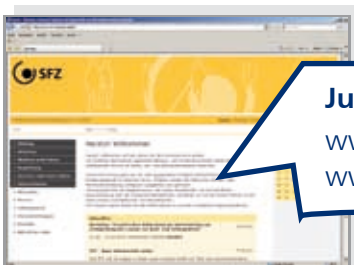
Du kannst dir kostenlos aus unserem Freizeitkeller ein Fahrrad, Tandem oder Inline-Skates leihen.

Turnhalle, Sportplatz oder Skaterbahn

Unsere Turnhalle verfügt über vielfältige Möglichkeiten sich sportlich zu betätigen. Auf unserem Sportplatz gibt es zudem noch eine Halfpipe und eine Scaterbahn für die Inliner. Wir nehmen auch regelmäßig an Sportwettkämpfen in Deutschland und Europa teil, sodass die Profis um Medaillen kämpfen können. Vielleicht auch du?!

Kreatives

Falls du außer an sportlichen Aktivitäten auch Interesse an kreativen Angeboten hast, so findest du vielleicht Gefallen am Filzen, im Literaturprojekt oder in der „Kunstfabrik“ (siehe CityGuide), in der du dich künstlerisch austoben kannst.



Jugendmagazine im Internet

www.spiesser.de

www.yeaz.de

Singen im Chor

Nicht zu vergessen ist natürlich unser Chor „Kaleidoskop“, der mit seinen Auftritten schon zu Ruhm und Ehren gelangte. Ansprechpartnerin ist Frau Grau, die auch unsere Bibliothek betreut. In der Bibliothek (Haus 47) gibt es Schwarzschrift- und Punktschriftbücher, sodass für jeden was dabei ist.

„Freizeiten“

Wir bieten außerdem jedes Jahr verschiedene Freizeiten an, wie Ski-, Fahrradfreizeit oder Segeln. Zu diesen Angeboten gibt es extra Informationen oder du schaust in unseren Freizeitkatalog. Falls du eigene Ideen oder Wünsche hast, so solltest du diese deinen Freunden oder Betreuern im Internat vorstellen. Unsere Unterstützung ist dir gewiss.

Infos oder wo steht was über`s SFZ?

Sicherlich ist dir bis hierher aufgefallen, dass es den einen oder anderen Tipp gab, Inhalte nachzulesen. Im Folgenden erhältst du eine kleine Übersicht, wo was steht:

- Azubiguide – Infos zum Start ins SFZ
- Cityguide – Infos über Freizeitangebote, Einkaufsmöglichkeiten, Kulturangebote in Chemnitz mit Wegbeschreibungen
- Freizeitkatalog – Infos Freizeitangebote im BBW
- sfz-chemnitz.de – Infos über unsere Angebote und die Unternehmen des SFZ
- Schautafel – im Haus 47 (EG) - Infos der Teilnehmervertretung
- Pinwand – im Speisesaal (Haus 47) - Menüplan zur Mittagessenauswahl

Chemnitz bietet was

Du denkst, „wow“ das SFZ ist toll, dann hast du von Chemnitz noch nichts erfahren. Chemnitz hat viel zu bieten, denn die Stadt war um 1900 eine der reichsten Städte Deutschlands.

Hier befindet sich das größte Jugendstil- und Gründerzeitviertel Europas – der „Kaßberg“ und in Chemnitz steht die größte Portraitbüste der Welt – der Karl-Marx-Kopf (im Volksmund „Nischel“ genannt).

Chemnitz hat unzählige Einkaufszentren und eine moderne Innenstadt. Sie ist die Geburtsstadt des „Splash!“ – das größte Hip Hop-Festival Europas. Mehr dazu findest du auf der Homepage www.splash-festival.de.

Veranstaltungsinfos im Internet

www.sfz-chemnitz.de

www.chemnitz.de

www.stadtstreicher.de

www.dreisiebeneins.de

www.splash-festival.de

www.festivalguide.de

Festivalbesuche, wie SPLASH!
...das machen wir auch!



Nightlife in Chemnitz

Es gibt Diskotheken für jeden Musikgeschmack und sie sind sogar mit dem Nahverkehr erreichbar.

Kinos, Eiscafes und Bars versprechen eine abwechslungsreiche Freizeit in der Innenstadt (erreichbar mit den Buslinien 31 oder 62 in ca. 15 min).

Auf dem „Kaßberg“ findest du viele Kneipen, Restaurants, Bars und Cafes, viele haben auch Punktschriftkarten.

Entdeckst du eine Lokalität, die nicht über Punktschriftkarten oder Großschriftkarten verfügt, kannst du entweder selbst anfragen, ob der Betrieb Interesse daran hat oder gib der Internats- und Heimleitung einen Tipp. Wir sind bestrebt, mit möglichst vielen gastronomischen Einrichtungen barrierefreie Zugänge zu Informationen, wie Speise- oder Getränkekarten zu schaffen.



BBW-Impressionen



1. Louis Braille-Plastik | 2. Haus 1 – Verwaltungsgebäude |
3. Gedenken | 4. Halfpipe | 5. Internat, Borssendorfstraße |
6. Turnhalle | 7. Haus 47, Freizeit-, Ausbildungsgebäude und
Speisesaal | 8. Weidengarten | 9. Berufsschule

Kleine Geschichte des Rehabilitationszentrums

Seit seiner Gründung als Königlich Sächsische Landeserziehungsanstalt für Blinde und Schwachsinnige Chemnitz-Altendorf ist das Sächsische Rehabilitationszentrum ein Ort der Bildung, Erziehung und Rehabilitation aber auch der Pflege. Die Anlage wurde im Jahre 1905 fertig gestellt und vom damaligen sächsischen König feierlich eingeweiht.



Das Areal erstreckte sich anfangs über 80 Hektar und wurde als Park angelegt. Heute sind es noch 20 Hektar, wobei die Gebäude zum größten Teil erhalten geblieben sind. Sie wurden aufwändig rekonstruiert und äußerlich in ihren Originalzustand zurückversetzt.

Das Zusammenspiel von Gartenarchitektur und Bebauung macht die gesamte Anlage zu einem einzigartigen Flächendenkmal. Viele Anwohner rund um die Einrichtung nutzen daher gern die Gelegenheit zu einem erholsamen Spaziergang im Gelände.

Das Rehabilitationszentrum hat, den geschichtlichen Umbrüchen zum Trotz, seine eigentliche Bestimmung nie aufgegeben, blinden und sehbehinderten Menschen durch Ausbildung, Betreuung und Begleitung eine Perspektive in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Von A nach BBW

Kleiner Wegweiser ins BBW

Adresse

SFZ Berufsbildungswerk für Blinde und Sehbehinderte
Chemnitz gGmbH
Flemmingstraße 8c
09116 Chemnitz

Mit dem Auto ins BBW (Autobahn)

A 4 Ausfahrt Chemnitz-Mitte. Auf die B 95 Richtung Chemnitz-Zentrum. Rechts in die Bürgerstraße einbiegen und der Hauptstraße folgen. An der Ampel nach rechts in die Paul-Jäkel-Straße einbiegen, der Hauptstraße folgen und auf die Flemmingstraße nach links abbiegen. Nach ca. 500 Metern gelangst du an die Einfahrt des Rehabilitationszentrums.

Mit der Tram ins BBW (Hauptbahnhof)

Zielbahnhof: Chemnitz Hbf. Mit der Straßenbahn (Linie 4, 6 oder 522) oder mit dem Bus (Linie 23 oder 32) zur Zentralhaltestelle fahren. Umsteigen in den Bus (Linie 31). Aussteigen am Rehabilitationszentrum für Blinde. Direkt gegenüber liegt das Verwaltungsgebäude (Haus 1) des SFZ Förderzentrums/Berufsbildungswerkes.



1. Rehabilitationszentrum, BBW
2. Borssendorfstraße 1 und 3
3. Barbarossastraße 94
4. Weststraße 37, Betreuungsladen



Kontakte

Case Manager

Claudia Bauer
(Sachsen, Chemnitz, Pendler)
Tel.: + 49 (0) 371 3344-211

Cornelia Franke
(Brandenburg, Berlin, Mecklen-
burg-Vorpommern)
Tel.: + 49 (0) 371 3344-105

Ines Gunia
(Sachsen, Chemnitz, Pendler)
Tel.: + 49 (0) 371 3344-109

Ute Berthold
(Thüringen, Sachsen-Anhalt,
Altbundesländer)
Tel.: + 49 (0) 371 3344-133

Yvonne Pohlack
(BFS für Physiotherapie)
Tel.: + 49 (0) 371 3344-126

Ina Oertel
(Berufl. Bildung für Erwachsene /
1 + 11)
Tel.: + 49 (0) 371 3344-212

Ausbildung

Kerstin Göhler
Ausbildungsleiterin
Tel.: + 49 (0) 371 3344-213

Sabine Gerstenberger
Ausbildungsberaterin
Tel.: + 49 (0) 371 3344 -136

Berufsschule

Dagmar Arzt
Schulleiterin Berufsschule
Tel.: + 49 (0) 371 3344-143

Heike Wiedemann
Stv. Leiterin Berufsschule
Tel.: + 49 (0) 371 3344-143

Berufsfachschule

Hannelore Berndt

Schulleiterin Berufsfachschule für Physiotherapie

Tel.: + 49 (0) 371 3344-153

Wohnen

Ilona Thiele

Internats- und Heimleiterin

Tel.: + 49 (0) 371 3344-360

Tino Landmann

Stv. Internats- und Heimleiter

Tel.: + 49 (0) 371 3344-359

Fachdienst

Catrin Hastreiter

Leiterin Fachdienst

Tel.: + 49 (0) 371 3344-254

Teilnehmervertretung

Infotafel mit den aktuellen Ereignissen und den gewählten Mitgliedern der Teilnehmervertretung im Haus 47 [Erdgeschoss]



Herausgeber

SFZ Berufsbildungswerk für
Blinde und Sehbehinderte Chemnitz gGmbH
Flemmingstraße 8c
09116 Chemnitz
Tel.: 0371 3344-0
Fax: 0371 3344-350

www.sfz-chemnitz.de

Azubi-Guide, 2. Auflage, August 2010

